

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 05/0094
602 - Fachbereich Umwelt			Datum: 02.03.2005
Bearb.	: Frau Ganter, Anne	Tel.: 3 68	öffentlich
Az.	: 602 - ga/ti		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

03.03.2005

Lärmminderungsplanung der Stadt Norderstedt - Vorstellung der bisherigen Lösungsvorschläge der vier Arbeitsgruppen aus der Mitwirkungsphase

Seit Juni 2004 wird die effektive Mitwirkung der Öffentlichkeit an der Norderstedter Lärmminderungsplanung in vier Arbeitsgruppen durchgeführt. Diese arbeiten zu den Themen:

- Stadtverträglicher Straßenverkehr,
- Lärmschutzmaßnahmen in Wohngebieten,
- Radverkehr und ÖPNV und
- Ruhige Gebiete.

Die Titel der Arbeitsgruppen beruhen auf Vorschlägen der Gutachter, mit Ausnahme der AG „Lärmschutzmaßnahmen in Wohngebieten“. Diese Arbeitsgruppe wurde auf Anregung interessierter Bürgerinnen und Bürger eingerichtet.

Mit der Einrichtung von Arbeitsgruppen und deren aktiver Mitwirkung an der Aktionsplanung entspricht die Stadt Norderstedt Artikel 8 der für Deutschland seit Sommer 2004 unmittelbar anzuwendenden EG-Umgebungslärmrichtlinie. Demnach ist die Öffentlichkeit intensiver einzubinden, als das nach deutschem Recht bislang als Mindeststandard vorgesehen war. Sie ist nicht nur rechtzeitig und in allgemeinverständlicher Weise zu informieren, sondern soll auch die Möglichkeit erhalten, an der Ausarbeitung der Aktionspläne effektiv mitzuwirken.

Alle vier Arbeitsgruppen tagen monatlich unter der Moderation und Betreuung der konsalt GmbH. Begonnen wurde zunächst mit einer Problemanalyse der Ist-Situation im Stadtgebiet und einer Prioritätensetzung. Darauf aufbauend wurden von den einzelnen Arbeitsgruppen jeweils konkrete Maßnahmenvorschläge entwickelt.

Am 28. Januar 2005 fand im Norderstedter Rathaus ein Zwischenforum statt, auf dem die Arbeitsgruppen ihre bisherigen Ergebnisse öffentlich vorgestellt und diskutiert haben. Zugleich wurde dort über den aktuellen Stand der Strategischen Lärmkarten für den Straßenverkehr informiert, die von Lärmkontor GmbH auf Basis des neuen Verkehrsmodells errechnet wurden.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------

Auf Basis der neuesten Verkehrszahlen, der Strategischen Lärmkarten und der zahlreichen Vorschläge aus den Arbeitsgruppen wird gegenwärtig durch das Planungsbüro Richter-Richard der Entwurf eines Aktionsplanes erstellt, der noch einmal mit den Arbeitsgruppen zu diskutieren ist. Herr Richard hatte den Arbeitsgruppen auf dem Forum zugesagt, dass sämtliche von ihnen erarbeiteten Vorschläge im Aktionsplan bewertet werden. Ziel ist es, den Aktionsplan bis Sommer 2005 so weit fertig zu stellen, dass er dann der politischen Diskussion und Beschlussfassung zugeleitet werden kann.

Die Präsentation der Arbeitsergebnisse, so wie sie auf dem Zwischenforum in zusammengefasster Form dargestellt wurden, befinden sich in der Anlage.

Anlagen:

1. Gesamtergebnisse Arbeitsgruppe Stadtverträglicher Straßenverkehr
2. Gesamtergebnisse Arbeitsgruppe Ruhige Gebiete
3. Gesamtergebnisse Arbeitsgruppe ÖPNV und Radverkehr
4. Gesamtergebnisse Arbeitsgruppe Lärmschutzmaßnahmen in Wohngebieten